

Verbandsrechtliche Regelungen zur Gewährleistung eines wirtschaftlich und sportlich fairen Wettbewerbs - Arbeitnehmerrechte im Fußball

Tagungsband der wfv-Sportrechtsseminare vom 28.-30. September 2012 und 27.-29. September 2013 in Wangen/Allgäu

Bearbeitet von
Württembergischer Fußballverband e.V.

1. Auflage 2014. Buch. 210 S. Softcover
ISBN 978 3 8487 1561 9
Format (B x L): 15,1 x 22,6 cm
Gewicht: 320 g

[Weitere Fachgebiete > Sport, Tourismus, Freizeit > Sport, Sportwissenschaft > Sport- und Veranstaltungsrecht](#)

schnell und portofrei erhältlich bei



Die Online-Fachbuchhandlung beck-shop.de ist spezialisiert auf Fachbücher, insbesondere Recht, Steuern und Wirtschaft. Im Sortiment finden Sie alle Medien (Bücher, Zeitschriften, CDs, eBooks, etc.) aller Verlage. Ergänzt wird das Programm durch Services wie Neuerscheinungsdienst oder Zusammenstellungen von Büchern zu Sonderpreisen. Der Shop führt mehr als 8 Millionen Produkte.

Württembergischer Fußballverband e.V. (Hrsg.)

Verbandsrechtliche Regelungen zur Gewährleistung
eines wirtschaftlich und sportlich fairen
Wettbewerbs | Arbeitnehmerrechte im Fußball

Tagungsband der wfv-Sportrechtsseminare vom
28.-30. September 2012 und 27.-29. September 2013
in Wangen/Allgäu



Württembergischer
Fußballverband e.V.



Nomos

Schriften zum Sportrecht

herausgegeben von

Prof. Dr. Jens Adolphsen, Universität Gießen

Dr. Jörg Englisch, Justiziar (DFB) und Rechtsanwalt, Frankfurt a.M.

Prof. Dr. Ulrich Haas, Universität Zürich

Prof. Dr. Peter W. Heermann, Universität Bayreuth

Prof. Dr. Burkhard Hess, Universität Heidelberg

Dr. Rainer Koch, Richter am Oberlandesgericht München

MD Berndt Netzer, Bundesministerium der Justiz, Berlin †

Prof. Dr. Martin Nolte, Deutsche Sporthochschule Köln

Prof. Dr. em. Dieter Rössner, Tübingen

Dr. h.c. Alfred Sengle, Präsident des Landgerichts a. D.

Achim Späth, Vorsitzender Richter am OLG Stuttgart

Prof. Dr. Wolf-Dietrich Walker, Universität Gießen

Prof. Dr. Johannes Wertenbruch, Universität Marburg

Dr. Wolfgang Zieher, Leitender Oberstaatsanwalt a. D., Ulm

Band 33

Würtembergischer Fußballverband e.V. (Hrsg.)

Verbandsrechtliche Regelungen zur Gewährleistung
eines wirtschaftlich und sportlich fairen
Wettbewerbs | Arbeitnehmerrechte im Fußball

Tagungsband der wfv-Sportrechtsseminare vom
28.-30. September 2012 und 27.-29. September 2013
in Wangen/Allgäu



Würtembergischer
Fußballverband e.V.



Nomos

Die Deutsche Nationalbibliothek verzeichnet diese Publikation in der Deutschen Nationalbibliografie; detaillierte bibliografische Daten sind im Internet über <http://dnb.d-nb.de> abrufbar.

ISBN 978-3-8487-1561-9 (Print)

ISBN 978-3-8452-5582-8 (ePDF)

1. Auflage 2014

© Nomos Verlagsgesellschaft, Baden-Baden 2014. Printed in Germany. Alle Rechte, auch die des Nachdrucks von Auszügen, der fotomechanischen Wiedergabe und der Übersetzung, vorbehalten. Gedruckt auf alterungsbeständigem Papier.

Inhalt

Verbandsrechtliche Regelungen zur Gewährleistung eines wirtschaftlich und sportlich fairen Wettbewerbs	9
Der Weg des DFB in den Profifußball <i>Alfred Sengle</i>	11
Dialog Martin Kind – Achim Späth in Wangen/Allgäu am 30.09.2012 <i>Martin Kind, Achim Späth</i>	26
Verbandsrechtliche Regulation eines beherrschenden Einflusses im deutschen Profi-Fußball und Umgehungskonstellationen in der Praxis <i>Joachim Lammert</i>	36
Die 50 + 1 Regel im deutschen Profi-Fußball <i>Goetz Eilers</i>	66
Fast alle Fragen zur rechtlichen Zulässigkeit der 50+1-Regelung bleiben offen. <i>Peter W. Heermann</i>	80
Financial Fair Play – operieren die europäischen Fußball-Clubs zukünftig solider? <i>Christian Müller</i>	89
Arbeitnehmerrechte im Fußball	119
Der Beschäftigungsanspruch des Fußballspielers <i>Frank Rybak</i>	121
Fußballclubs als Arbeitgeber – zwischen Fürsorgepflicht und Erfolgsdruck <i>Dirk Dufner, Achim Späth</i>	142

Inhalt

Sozialversicherungsrechtliche Fragen des Berufsfußballs <i>Gerhard Segmiller</i>	152
Tarifverträge im deutschen Profifußball <i>Wolf-Dietrich Walker</i>	172
Jugendarbeitsschutz im leistungsorientierten Nachwuchsfussball <i>Philipp S. Fischinger</i>	187
Referenten	208